

**FKuR auf der FachPack 2019:**

**Umweltgerechtes Verpacken mit Biokunststoffen –  
Terralene® rPP Compounds mit Rezyklatanteil  
erweitern Portfolio**



*Biobasierte Kunststoffe von FKuR, darunter auch die neuen, Rezyklat enthaltenden Terralene® rPP Compounds, bieten umfangreiche Möglichkeiten zur Herstellung nachhaltiger Produkte, ganz im Sinne der Kreislaufwirtschaft. © Dornburger Kunststoff-Technik GmbH*

Willich, September 2019 – Auf der FachPack 2019 (24. bis 26. September in Nürnberg) präsentiert FKuR auf Stand 7-316 in Halle 7 eine Vielzahl von Möglichkeiten, wie durch den Einsatz von biobasierten Kunststoffen zu einer idealen Kreislaufwirtschaft beigetragen werden kann. Im Mittelpunkt stehen dabei auf nachwachsenden Rohstoffen basierende Werkstoffalternativen wie die Terralene® PE-Compounds oder das Bio-PET Eastlon, die beide als Drop-in-Produkte entsprechende erdölbasierte Typen substituieren und in bestehende Recyclingsysteme integriert werden können.

Zur Fachpack 2019 erweitert FKuR seine Terralene Produktfamilie um die neuen Terralene rPP Compounds, bei denen Post-Consumer- oder Post-Industrial-PP-Rezyklat zum Einsatz kommt. Diese Rezyklate werden mit einem nachwachsenden Rohstoff kombiniert, so dass der biobasierte

Kohlenstoffanteil rund 33 % beträgt. Je nach Rohstoffquelle ist Terralene rPP in naturfarben oder lichtgrau erhältlich. Die mechanischen Kenndaten und die Verarbeitbarkeit entsprechen denen von Terralene PP aus Neuware. Entsprechend breit ist das Spektrum der möglichen Anwendungen. Dieses schließt technische Teile ebenso ein wie Verpackungen, die gegenwärtig noch auf den Non-Food-Bereich beschränkt sind.

Ein weiteres Thema auf dem Stand von FKUR wird deren Portfolio der (gem. EN 13432) zertifiziert kompostierbaren Kunststoffe sein, die sich für Anwendungen wie Bioabfallbeutel, Agrar-, Haushalts- und Hygienefolien eignen.

Dazu Patrick Zimmermann, Mitglied der Geschäftsführung von FKUR: „Besuchern unseres Fachpack-Messestandes bieten wir umfassende Informationen als Basis für die Entscheidung, Verpackungen durch den Einsatz von biobasierten oder kompostierbaren Kunststoffen noch nachhaltiger zu gestalten. Gemeinsam mit Herstellern, Verarbeitern und Markeninhabern diskutieren unsere Mitarbeiter neue Ideen und begleiten deren Umsetzung in die Praxis aktiv mit.“

**Über FKUR:**

*Die FKUR Gruppe ist eine mittelständische, privat geführte Unternehmensgruppe, die sich auf die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb von hochwertigen Spezialcompounds und die Distribution von Kunststoffspezialitäten fokussiert.*

*Eingebettet in die Unternehmensgruppe sind aktuell die FKUR Kunststoff GmbH, einer der führenden Produzenten von Biokunststoff-Compounds für flexible Verpackungslösungen und technische Anwendungen sowie die FKUR Polymers GmbH, die sich auf die Entwicklung und Produktion von TPE und PP- / PE- Compounds spezialisiert hat.*

*Das Produktportfolio der FKUR Gruppe umfasst die Produktgruppen der FKUR Kunststoff GmbH Bio-Flex<sup>®</sup>, Biograde<sup>®</sup>, Fibrolon<sup>®</sup>, Terralene<sup>®</sup>, Terraprene<sup>®</sup> sowie die Marken Macroprene<sup>®</sup>, Macolen<sup>®</sup> PE und Macolen<sup>®</sup> PP der FKUR Polymers.*

*Das Distributionsgeschäft umfasst das biobasierte PE ‚I'm green™‘ von Braskem sowie das biobasierte PET Eastlon der Fenc Gruppe.*

**Weitere Informationen:** [www.fkur.com](http://www.fkur.com) sowie [www.fkur-polymers.com](http://www.fkur-polymers.com)

**Bitte senden Sie Belege für Veröffentlichungen an:**

Konsens PR GmbH, Ursula Herrmann  
Hans-Kudlich-Str. 25, D-64823 Groß-Umstadt  
[mail@konsens.de](mailto:mail@konsens.de)